

Ortsbeirat F r e i e n s e e n

Protokoll der Ortsbegehung vom 28.06.2020

Mitglieder	Anwesend	Abwesend	Protokoll Nr.:	03/ 2020
Beyer, Uwe	X		Datum:	28.06.20
Hermannski, Hermann Hans (OV)	X		Ort:	Freienseen
Hofmann, Klaus		X	Ortsbegehung:	JA
Jung, Frank	X		Sitzungsbeginn:	10:00h
Lakos, Heinz		X	Sitzungsende:	12:15h
Löbsack Silvan			Schriftführer:	H.Jürgen Seip
Riedel, Ulrich	X			
Gontrum, Daniel		X		
Seip, Hans-Jürgen	X			
Ferner sind anwesend:	Magistrat			
	Stadtverordnete	Ulf Häbel		
	(Geladene) Gäste	Eheleute Boss (zu TOP 5), U.Meerbott/ M.Adolph/ St. Reinmuth (zu TOP 4), A.Stamm/ S.Klöß/ H.Schönhals (zu TOP 6), Chr.Köstler, H.Allgeier		

Tagesordnung

TOP	Beratungsgegenstand
1	Eröffnung und Begrüßung
2	Feststellung der Beschlussfähigkeit
3	Genehmigung der Tagesordnung
4	Besichtigung Standort des Naturkindergarten Seenbachtal

B = Beschluss, M = Mitteilung; F = Anfrage; A = Antrag; E = Empfehlung; HH = Vormerkung für nächsten Haushalt

1A Anträge sind zusätzlich schriftlich analog den Fraktionsanträgen mit ausreichender Begründung und Nennung der Kosten, unter Einhaltung von Fristen, bei der Verwaltung einzureichen.

Ortsbeirat Freienseen

- 5 „Glattbahn für Modellautos“, Familie Boss (in den Stahlgärten)
- 6 Begutachtung des Zustandes der innerörtlichen Straßeninfrastruktur. Die Festlegung der Reihenfolge, die Detaillierung, wird während der Begehung erfolgen. Einer der Anlaufpunkte wird der Osterwiesenweg sein, dort liegt aktuell ein Problem durch Kanalverstopfung/ Überlauf vor.
- 7 Anfrage LTS GmbH zum Thema „Nachhaltiges Laubach“
- 8 Weitere für Freienseen relevante Punkte und die sich daraus ergebenden zu ergreifenden Maßnahmen werden während der Ortsbegehung thematisiert. Hinweise und Anregungen aller Art durch anwesende Mitbürgerinnen und Mitbürger wären dabei hilfreich.
- 9 Anfragen
- 10 Mitteilungen
- 11 Verschiedenes

Beratung:

TOP	Detail	Art ¹	HH Vorl. Kosten	Text
1		M		OV H.H.Hermannski begrüßt alle Anwesenden und eröffnet die Sitzung.
2		M		OV H.H.Hermannski stellt fest, dass die Beschlussfähigkeit gegeben ist.
3		B		Die Tagesordnung wird einstimmig geändert, neuer TOP 5 ist die „Glattbahn“, Familie Boss (in den Stahlgärten)
4		M		U.Meerbott, M.Adolph und St.Reinmuth berichten dem OB Freienseen vom derzeitigen Stand „Naturkindergarten Seenbachtal“ direkt vor Ort auf dem Gelände (insg. 3 gepachtete Grundstücke, ehemals Pfarrgarten). Stichpunkte: Eröffnung mit Feier ist für 01.08. geplant/ Das Personal, die Nutzungsverträge, Zuschuss der Stadt Laubach, Abnahme diverser Ämter „stehen“/ max.25 Kinder/ Verköstigung durch Laubach Kolleg/ Mittagsbetreuung im blauen Haus vorgesehen/ Zuschuss vom „Land“ mgl.?-wird geprüft/ Sachspende Gasheizung kommt demnächst/ In Planung: Überdachte Veranda vor dem Container, Tipi-Zelt, Gartenhütte 4x4 m, „Kompost-Toilette“, Sandkasten (Spende). Um den benötigten Spielsand dafür kümmert sich der OB. Die Zufahrts/

1

B = Beschluss, M = Mitteilung; F = Anfrage; A = Antrag; E = Empfehlung; HH = Vormerkung für nächsten Haushalt

1A Anträge sind zusätzlich schriftlich analog den Fraktionsanträgen mit ausreichender Begründung und Nennung der Kosten, unter Einhaltung von Fristen, bei der Verwaltung einzureichen.

Ortsbeirat F r e i e n s e e n

				Parkregelung erfolgt in Kürze auf einem Elternabend. (Foto zum TOP: 01)
5		A		Familie Boss berichtet von einer eingegangenen Anzeige und deren Folgen: Die errichtete „Glattbahn für Modellautos“ soll bis 15.08.20 rückgebaut (abgerissen) werden! Ausschlaggebend hierfür ist wohl eine fehlende Baugenehmigung, welche lt. Prüfung durch Eheleute Boss bislang nicht benötigt wurde. Die untere Naturschutzbehörde erkennt nun ein Problem mit der Flächenversiegelung, gilt hier etwa eine neue Verordnung ? Der OB Freienseen kann der Argumentation der Eheleute Boss folgen: Man habe für die Jugend etwas machen wollen und sei nun bitter enttäuscht. Die Bahn unterscheide sich kaum von einem „normalen“ Gartenweg. 2016 hätte es positive Gespräche (und Zusagen) seitens der Stadt Laubach zu dem Vorhaben gegeben. (siehe auch OB-Protokoll 5_2016 vom 12.06.16). Der OB Freienseen beantragt einstimmig einen Besichtigungstermin vor Ort um den Sachverhalt zu klären. Am geeignetsten wäre die Anwesenheit der bereits involvierten Herren Bouda und/ oder Klug. (Foto zum TOP: 02)
6		A		-Baumgartenstraße- ab Anwesen Böning Richtung Tierarztpraxis (Foto 04), die Parksituation: Hier ist zu „Stoßzeiten“ eine Durchfahrt für Rettungskräfte aller Art unzulässigerweise nicht mehr gewährleistet. Lösungsansätze könnten sein: Eine Einbahnstraßenregelung oder das Anbringen von Parkmarkierungen. Desweiteren könnte der Parkplatz beim Sportplatz (Foto 03) als reiner PKW-Parkplatz ausgewiesen sein - ein Parkverbot für LKW verhängt werden. Diese stehen dort häufig (quer) und haben mit der Zeit die Beschaffenheit des Platzes arg strapaziert! Der Ortsbeirat beantragt einen Ortstermin mit dem Ordnungsamt. Terminlich macht das vor allem nachmittags Sinn, wenn die Tierarztpraxis geöffnet hat. In diesem Zusammenhang (Termin) könnte auch die kritische Situation in der Wintergasse „beleuchtet“ werden!
6A		M		-Straßen innerorts, allgemein: OV Hermannski hatte neulich zusammen mit Herr Riddel alle Straßen abgefahren, welche „gepatcht“ werden müssen/ sollen. -Die Wasserrinnen folgender Straßen sind derzeit durch ausgebliebene Kehrarbeiten stark verschmutzt: Baumgartenstraße- Höhe Anwesen Friedemann, Haingasse (Kindergarten/ Bushaltestelle), Bushaltestelle Ortseingang. Wir bitten um Aufnahme dieser Flächen ins städt. Kehrprogramm, falls sie noch nicht dort enthalten sind.
6B		A		Osterwiesenweg: Hier schildern die beiden Rinnstraßen-Anwohner A.Stamm und S.Klös von regelmäßigen Wasserschäden in ihren Häusern- verstärkt auffällig seit dem Jahr 2005. Die heftigeren Regengüsse der letzten Jahre und weitere an die Kanalisation angeschlossenen Häuser haben die Situation extrem verschärft! Der OB Freienseen beantragt eine gründliche Prüfung des

B = Beschluss, M = Mitteilung; F = Anfrage; A = Antrag; E = Empfehlung; HH = Vormerkung für nächsten Haushalt

1A Anträge sind zusätzlich schriftlich analog den Fraktionsanträgen mit ausreichender Begründung und Nennung der Kosten, unter Einhaltung von Fristen, bei der Verwaltung einzureichen.

Ortsbeirat F r e i e n s e e n

			gesamten „Systems“ in diesem Wohnbereich mit Hilfe einer Kamera. Zu prüfen ist der gesamte Verlauf bis zum Bachlauf. Folgende Fragen gilt es dabei zu beantworten: Ist der Kanal ausreichend groß dimensioniert? Kann das anfallende Wasser wirklich ohne Hinderungen fließen? Möglicherweise sind unterirdisch Rohre/ Muffen versetzt (zueinander verschoben)? Könnte eine zusätzliche Abzweigung und/ oder ein (Regen)überlaufbecken Abhilfe schaffen? Eine regelmäßige Entleerung (Schmutz) ist auf jeden Fall erforderlich. Das ist z.T. nicht mehr möglich, da die „Sitze“ der Deckel (2x Schachtabdeckung, 1xSSK) sich mit der Zeit verschoben haben. Sie sitzen auch z.T. zu hoch. In einem Fall ist gar der Einsatzkorb nicht mehr entnehmbar. (Fotos zum TOP: 05+06)
6C		B, M	Kriegerdenkmal, Restaurierung: Der Ortsbeirat Freienseen entscheidet sich einstimmig für das Angebot der Fa.Böning zur Sanierung des Denkmals. Die 839 € werden aus ZID-Mitteln des OB Freienseen finanziert.
7		M	Der OB Freienseen hat aktuell kleine geeigneten Flächen/ Grundstücke zu melden. Eine frühere Prüfung ergab u.a. dass das Dach der Heinrich-Norwig-Halle sich nicht eignet (Nachrüstung einer Aufdachanlage). Der OB wird Augen und Ohren offen halten und sich umgehend melden falls ihm neue Erkenntnisse vorliegen.
8		M	-siehe geänderte Tagesordnung
9			-
10		M	-Der Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ wurde auf 2021 verschoben. -Fotos der Ortsbegehung sind auf Anfrage auch „größer“ und digital erhältlich, außerdem noch andere als hier zu sehen!
11		B	Das Protokoll der heutigen Ortsbegehung wird nach Verlesung einstimmig genehmigt.

Für die Richtigkeit:

(H. H. Hermannski), Ortsvorsteher

(H.Jürgen Seip), Schriftführer

B = Beschluss, M = Mitteilung; F = Anfrage; A = Antrag; E = Empfehlung; HH = Vormerkung für nächsten Haushalt

1A Anträge sind zusätzlich schriftlich analog den Fraktionsanträgen mit ausreichender Begründung und Nennung der Kosten, unter Einhaltung von Fristen, bei der Verwaltung einzureichen.

Ortsbeirat F r e i e n s e e n

FOTO 01, Naturkindergarten



FOTO 02, In den Stahlgärten bei Eheleuten Boss



FOTO 03, Parkplatz b.Sportplatz



FOTO 04, Baumgartenstrasse
(nur sonntags fast „leer“, kein „Überparken“!)



FOTO 05, Osterwiesenweg, nahe der Brücke



FOTO 06, Osterwiesenweg, Bach bis Rinnstr.



B = Beschluss, M = Mitteilung; F = Anfrage; A = Antrag; E = Empfehlung; HH = Vormerkung für nächsten Haushalt

1A Anträge sind zusätzlich schriftlich analog den Fraktionsanträgen mit ausreichender Begründung und Nennung der Kosten, unter Einhaltung von Fristen, bei der Verwaltung einzureichen.